

Nr. 7
Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

Konzept.

Berlin W 8, den 28. Juni 1924.

An
die Berliner Beamten-Vereinigung
in
Berlin.

Jch bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ folgende Beträge zum 1. Juli 1924 zu zahlen:

III 21 143, -- Goldmark Vergütung für Juli 1924 an Herrn Dr. Finsterwalder in Lichterfelde-Ost, dieser wird den Betrag dort abheben;
III 92 117,50 " Vergütung für Juli 1924 an Herrn Dr. Percy Ernst Schramm in Heidelberg, Haspelgasse 4/I

trich, portofrei durch

M. Dähler Amtsleiter

Der Reichsminister des Innern.

Berlin NW, 40, den 18. Juni 1924.

Nr. III 3736.

Königsplatz 6.

(Bitte in der Antwort Nr. und Betreff anzugeben)

Sprechsprecher:
Hansa 1620-29.
Moabit 2892, 1/17, 2416.

An

den Vorsitzenden der Zentraldirektion der
Monumenta Germaniae Historica Herrn Geheimen
Oberregierungsrat Professor Dr. Kehr.

Aus Anlaß einer Eingabe des Professors Dr. Bresslau in Heidelberg, betr. Kürzung seines Ruhegehalts, ersuche ich, bis auf weiteres der Abteilung I E des Reichsministeriums des Innern die Höhe des dem Genannten jeweils gezahlten Bogenhonorars oder etwaiger sonstiger Vergütungen mitteilen zu lassen.

In Vertretung

gez. Schel



Beglaubigt
Grunwald
Ministerial-
Sekretär

*für Dr. Kehr für Bresslau,
wird durch Bresslau per dem Bresslau.
Wider (genannt in dem) 1/5 27-24*